

Vorlage der Stadt Speyer



Vorlagen-Nr.: 1915/2024

Abteilung: Tiefbau

Bearbeiter/in: Stenger, Darleen

Haushaltswirksamkeit:

☐ nein

☒ ja, bei

Produkt: 54100

Investitionskosten:

☐ nein

☒ ja

Betrag: 240.000 €

Drittmittel:

☐ nein

☐ ja

Betrag: in Prüfung

Folgekosten/laufender Unterhalt:

☒ nein

☐ ja

Betrag:

Im laufenden Haushalt eingeplant:

☐ nein

☒ ja

Fundstelle: F 29

Betroffene Nachhaltigkeitsziele:



Beratungsfolge	Termin	Behandlung	Beratungsstatus
Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Konversion	30.04.2024	öffentlich	empfehlende Beschlussfassung
Stadtrat	08.05.2024	öffentlich	endgültige Beschlussfassung

Betreff: Kreisverkehr Lindenstraße/ Paul-Egell-Straße/ Winternheimer Straße

Beschlussempfehlung:

Der Stadtrat beschließt den Bau von vier barrierefreien Fußgängerquerungen am Kreisverkehr Lindenstraße/ Paul-Egell-Straße/ Winternheimer Straße.

Ebenso wird zur Verbesserung der Radverkehrsführung beschlossen eine Ein- und Ausleitung für den Radverkehr in der Karl-Leiling-Allee vor dem Knotenpunkt Industriestraße umzusetzen. Damit der Radverkehr vom Knotenpunkt Industriestraße bis zum Kreisverkehr Lindenstraße/ Paul-Egell-Straße/ Winternheimer Straße sicher auf der Fahrbahn geführt werden kann, wird ebenso beschlossen den Fahrbahnrand in der Lindenstraße/ St.-Markus-Straße anzupassen, um eine ausreichende Fahrbahnbreite sicherzustellen.

Begründung:

Die Stadtwerke Speyer planen ab September 2024 Fernwärmeleitungen im Bereich des Kreisverkehrs Lindenstraße/ Paul-Egell-Straße/ Winternheimer Straße zu ergänzen sowie Wasser- und Gasleitungen sowohl direkt am Kreisverkehr als auch im östlichen Ast der Lindenstraße großflächig zu erneuern. Da die Fahrbahnoberfläche des Kreisverkehrs starke Spurrillen und Verwerfungen aufweist und somit insbesondere für Zweiradfahrer*innen eine Unfallgefahr darstellt, plant die Tiefbauabteilung im Anschluss an die Maßnahmen der Stadtwerke Speyer die Verschleißdeckschicht des Kreisverkehrs und des östlichen Astes der Lindenstraße zu erneuern. In diesem Zuge soll der Radverkehr, der zurzeit noch im Seitenraum von der Industriestraße zum und um den Kreisverkehr geführt wird, mittels eines Radfahrerschutstreifens auf die Fahrbahn verlegt werden, um sowohl die Sicherheit als auch den Fahrkomfort für Fahrradfahrer*innen zu verbessern.

Da in diesem Bereich ebenfalls der barrierefreie Ausbau der Bushaltestellen „Melchior-Hess-Anlage“ ansteht, kann durch die oben genannten Maßnahmen für einen großen Streckenabschnitt Barrierefreiheit hergestellt und eine Verbesserung der Fahrradinfrastruktur zwischen der Industriestraße und der Paul-Egell-Straße erreicht werden. Darüber hinaus soll der Kreisel im Rahmen des Förderprogramms „Kommunale Investitionsprogramm für Klimaschutz und Innovation“ (KIPKI) entsiegelt und anschließend begrünt werden.

Die Kosten für die Ein- und Ausleitung des Radverkehrs in der Karl-Leiling-Allee vor dem Knotenpunkt Industriestraße werden auf ca. 50.000 € geschätzt. Die Kosten für die Anpassung des Fahrbahnrandes in der Lindenstraße/ St.-Markus-Straße werden auf ca. 30.000 € geschätzt und die Kosten für den barrierefreien Ausbau der Fußgängerquerungen am Kreisverkehr Lindenstraße/ Paul-Egell-Straße/ Winterheimer Straße werden auf ca. 160.000 € geschätzt. Insgesamt ergeben sich daraus Investitionskosten von rund 240.000 €. Zurzeit wird geprüft, ob eine Förderung der barrierefreien Fußgängerquerungen möglich ist.

Nach Zustimmung des Stadtrats wird die Ausführung der Maßnahme in zwei Schritten erfolgen. Im ersten Bauabschnitt werden im September und Oktober 2024 die Ein- und Ausleitung in der Karl-Leiling-Allee sowie die Anpassung des Fahrbahnrandes in der Lindenstraße/ St.-Markus-Straße durchgeführt. Der erste Bauabschnitt erfolgt gemeinsam mit den Maßnahmen der Stadtwerke Speyer, um den fließenden Verkehr möglichst wenig zu beeinträchtigen. Die Arbeiten zur Herstellung der barrierefreien Fußgängerquerungen am Kreisverkehr werden im ersten Halbjahr 2025 ausgeführt.

Anlagen:

- Lageplan

Hinweis:

Die Anlagen zu diesem Tagesordnungspunkt (öffentlich) finden Sie in unserem Bürgerinformationssystem (<https://buergerinfo2.speyer.de>); Vorlagen im nicht öffentlichen Teil sind im Ratsinformationssystem (<https://ratsinfo2.speyer.de>) hinterlegt, für das jedoch ein individueller Login erforderlich ist.